

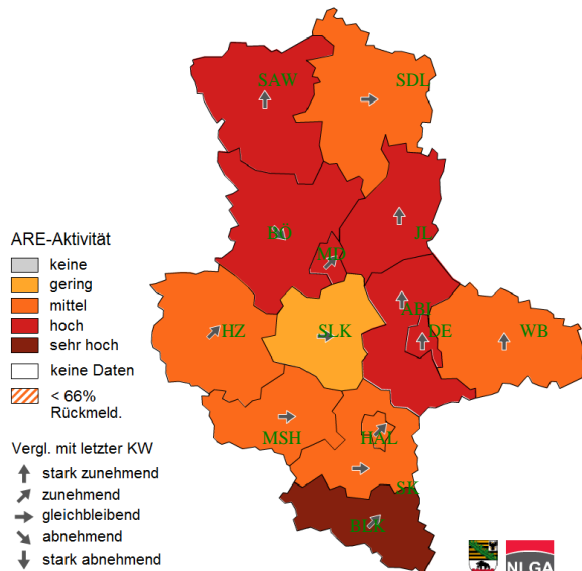
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 46/2019

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



46. KW (11.11.2019 – 17.11.2019)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 135 von 135

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1429 von 12119 betreuten Kindern
ARE-Krankenstand: 11,8% (Vorwoche: 9,9%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 3)
Gering	1 (Vorwoche: 5)
Mittel	6 (Vorwoche: 4)
Hoch	6 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	1 (Vorwoche: 1)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine sehr hohe, in 6 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in weiteren 6 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere und in einem Landkreis liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Wie in den Vorwochen wurden in den Sentinelproben Picornaviren und sporadisch Adenoviren nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden keine Influenza – Befunde gemeldet.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2019/2020: (36.KW bis 17.11.2019) 22x Influenza-Erkrankungen, davon 15x Influenza A und 7x Influenza B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Vereinzelte Influenzameldungen zeigen an, dass Influenzaviren sporadisch zirkulieren. Der Beginn der Influenza-Welle ist noch nicht zu erwarten.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: LAV-FB2@sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Irmscher,
Dr. Carina Helmeke